































VERKEHRSKONZEPT TIROLER MITTELGEBIRGE




























1. TREFFEN DER ARBEITSGRUPPEN AM 04. JULI 2006 UND 05. JULI 2006


















PROBLEM- UND SCHWACHSTELLENANALYSE

ARBEITSGRUPPE GEMEINDEN NATTERS, MUTTERS, GÖTZENS		
GEMEINDE	PROBLEM- BZW. SCHWACHSTELLE	VERKEHRS- MITTEL
NATTERS	Zufahrt Krankenhaus sehr eng - Gehsteig muss befahren werden	
	Zufahrt zum Landeskrankenhaus ist sehr eng	
	momentan Natters - 50, Mutters - 50, Teile 30	
	Gehsteige müssen befahren werden	
	Engstelle in der Muttererstraße zwischen Feuerwehr und Muttererhof	
	Durchgangsverkehr spielt eine untergeordnete Rolle	
	„hausgemachter“ Pkw-Verkehr stellt kein Problem dar	
	Haltestelle STB im Dorf Nightliner bis Kreith - evt. „Ast“	
	Buslinie „Dorfshuttle“ Götzens - Mutters - Natters - Klinik (eventuell Freizeiteinrichtung (Natterer See, Muttereralm und Sportzentrum)	
	ÖV - Anbindung Brennerstraße Haltestelle Richtung Innsbruck (Bus)	
	Sicherer Fußweg, Bushaltestelle Gärberbach - ehemaliges Gasthaus Fuchs	
	Schulweg Natters Dorfzentrum -> Schule, kein Gehsteig!	
	Querung Sonnenburgerhof	
	B182 Fußgängerquerung Tankstelle Sonnenburgerhof	
	Natters - Kirche Schutzweg über L-Straße Rundwanderweg im Ort (Mutters)	
	Schulvorplatz umgestalten	
	Dorfplatz - Ausgestaltung Dorfplatz nicht optimal	
Dorfanfang soll straßenbaulich hervorgehoben werden		

ARBEITSGRUPPE GEMEINDEN NATTERS, MUTTERS, GÖTZENS

GEMEINDE	PROBLEM- BZW. SCHWACHSTELLE	VERKEHRS- MITTEL
MUTTERS	abgeschrägte Gehsteigkanten erhöhen nicht die Verkehrssicherheit	
	Ausweichverkehr wegen Vignettenpflicht vor allem am Wochenende	
	Berufsverkehr nach Götzens, Axams	
	Straßenquerungen der Stubaitalbahn stellen keine Gefahrenquelle dar	
	Schifahrerverkehr zur Mutterer Alm stellt kein Problem dar, da sich dieser nicht mit dem Berufsverkehr überlagert	
	„hausgemachter“ Pkw-Verkehr ist nicht tragisch	
	Starker Motorradverkehr am Wochenende (Motorradroute über das Mittelgebirge)	
	Stubaitalbahn: Schnelligkeit Direkteinbindung, die Zukunft nicht verbauen	
	Schwerverkehr aus dem Gewerbegebiet Götzens	
	Lkw-Verkehr Richtung Götzens - Gefahr für Fußgänger	
	Gehstreifen nach Kreith	
	Schulweg Mutters - befahrbare Gehsteige!	
	Mutters Zebrastreifen fehlen	
	Dorfplatzgestaltung - Brunnen an den Fahrbahnrand, Umgestaltung zu einem T-Knoten	
	Dorfplatz Mutters - Kreuzungsumgestaltung	
Straßenneigung zur falschen Seite, zu den Häusern - Problem bei Regen!		
GÖTZENS	Umleitung des Pkw-Verkehrs über Kematen bringt Probleme für die Wirtschaft, es wird nicht mehr im Ort eingekauft	
	Neu-Götzens -> kein Gehsteig	

ARBEITSGRUPPE GEMEINDEN BIRGITS, AXAMS, GRINZENS		
GEMEINDE	PROBLEM- BZW. SCHWACHSTELLE	VERKEHRS- MITTEL
BIRGITS	Verbindung Birga - Omes - Ausweichverkehr	
	Park & Ride (P&R): Birga	 
	Bus-Auslastung! Bus zu voll	
AXAMS	befahrbarer Gehsteig bisher problemlos	 
	Fahrverbot im Bereich der Schulen	
	Beengte Ortsdurchfahrt durch Axams	
	Zufahrt zur Wohnsiedlung Birga sehr steil und sehr eng - vor allem im Winter sehr gefährlich	
	zunehmender Kfz-Verkehr über Kematen	
	Schifahrerverkehr mit Pkw kein großes Problem aufgrund der Gratisschibusse	 
	Park & Ride (P&R): Kreisverkehr Axams und Schwimmbad	 
	Öffentlicher Verkehr (ÖV) zu umständlich	
	Cyta (Völs) mit ÖV nicht erreichbar	
	ÖV-Beziehung WMG -> Kematen, Ringverkehr	
	Ortsteil Omes Busverbindung	
	Direktverbindung in der Früh -> Rossau	
	eigener Schülerbus vorhanden	
	prinzipiell für Fußgänger wenig Probleme, großteils Gehwege und Zebrastreifen	
GRINZENS	Nedererstraße die nach Zellerrain führt ist sehr eng, Fahrbahnbreiten unter 4,00 m – Problem für Wohnwagen	
	Wegweisung verbessern, um Umwegverkehr verhindern zu können	
	Park & Ride (P&R)	 
	Kinder nutzen Straßen teilweise zum Spielen -> bereits 30 km/h Zone vorhanden	
	Grinzens wegen Länge des Ortes – Anzahl der Bushaltestellen erhöhen	

ALLGEMEINES	
PROBLEM- BZW. SCHWACHSTELLE	VERKEHRS- MITTEL
sehr hoher Anteil an Pkw-Verkehr: Hol- und Bringverkehr auch in der Freizeit	
ÖV-Durchmesserlinien durch Innsbruck	
6-Fahrten Block wieder einführen als kostengünstige Alternative zur Einzelkarte	
Komfort bei allen Haltestellen (eventuell Radständer) 50 -> 60 min. + Taktverdichtung (30min) in HVZ	 
Verlängerung der Stubaitalbahn wurde vor 10 bis 15 Jahren angedacht, eine Alternative dazu wäre eine Magnetschwebebahn	
direkter Schulbereich für Kinder gefährlich	
Problem im Winter bei Eis und Schnee: Schulweg für Kinder gefährlich	
Schneeräumen des Gehsteigs	
Sträucher und Bäume behindern Fußgänger und Autos	 
vereinzelte Bereiche wo Begehbarkeit ermöglicht / verbessert werden könnte	
Nebenstraßen gut begehbar	
Großteils kein Spielen auf der Straße, nur Transport	
Geh- und Radweg von Mutters bis Grinzens - besondere Problemstellen, Neu Götzens bis Mutters,	 
Fahrradabstellplätze schaffen (Radständer) -> bike and ride	
Erreichbarkeit von Innsbruck für den Radverkehr verbessern	